

64663-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Computeranlagen und Zubehör – S/4HANA Transformation SAP-Gesamtsystem

OJ S 20/2026 29/01/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: RWTH Aachen University

E-Mail: beschaffung@zhv.rwth-aachen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: S/4HANA Transformation SAP-Gesamtsystem

Beschreibung: S/4HANA Brownfield-Transformation des SAP-Gesamtsystems bei der RWTH Aachen mit Durchführung einer detaillierten Analyse der bestehenden Systemlandschaft und Identifikation aller relevanten Daten und Prozesse.

Kennung des Verfahrens: e6ed95eb-0df6-423f-aa27-985b8ccc215d

Interne Kennung: 10039741

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Templergraben 55

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52062

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YD8YTJ7AS163# Mehrere Bieter können sich zu einer Bietergemeinschaft zusammenschließen. In diesem Fall hat die Bietergemeinschaft mit Einreichung des Angebots (i) sämtliche Mitglieder der an der Bietergemeinschaft beteiligten Bieter namentlich mit Anschrift, Telefon-/Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse zu benennen; (ii) einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen und; (iii) eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bietergemeinschaftserklärung

vorzulegen, in der die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder erklärt wird; (iv) eine detaillierte Übersicht einreichen, die darstellt, welches Mitglied für die Erbringung welcher Leistungen/Dienstleistungen verantwortlich ist.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2959)

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 123 Abs. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 123 Abs. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 123 Abs. 1 Nr. 2 + 3 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Betrug: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 123 Abs. 1 Nr. 4 + 5 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Korruption: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 123 Abs. 1 Nr. 6 - 9 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 123 Abs. 1 Nr. 10 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 123 Abs. 4 Nr. 1 + 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 123 Abs. 4 Nr. 1 + 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Zahlungsunfähigkeit: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 3 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 4 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 5 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 6 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 7 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i.V.m. §§ 122 Abs. 1, 124 Abs. 1 Nr. 8 + 9 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: S/4HANA Transformation SAP-Gesamtsystem

Beschreibung: S/4HANA Brownfield-Transformation des SAP-Gesamtsystems bei der RWTH Aachen mit Durchführung einer detaillierten Analyse der bestehenden Systemlandschaft und Identifikation aller relevanten Daten und Prozesse. Planung und Implementierung eines Migrationskonzepts, das sicherstellt, dass alle erforderlichen Daten in das neue S/4HANA-System übertragen werden, Unterstützung bei der technischen Umsetzung der Migration, einschließlich Datenbereinigung und -validierung sowie Anpassungen im Rahmen der Umstellung wie Beratung und Unterstützung bei der Anpassung bestehender Geschäftsprozesse an die neuen Funktionen und Möglichkeiten von SAP S/4HANA, außerdem Schulungen für Beschäftigte zur Nutzung des neuen Systems sowie zu den Änderungen in den Prozessen sowie Erstellung von Dokumentationen, um die Änderungen nachvollziehbar zu machen und einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten. Für die Zeit nach der Produktivsetzung wird für einen Zeitraum von 5 Jahren ein laufender Betriebs- und Applikationssupport sowie ein Kontingent an Beratungstagen vereinbart.

Interne Kennung: 10039741

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Templergraben 55

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52062

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Verpflichtung zur Einhaltung des Mindestlohnes

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bestätigung über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bewerber reicht einen Versicherungsnachweis ein: Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden mit einer versicherten Summe in Höhe von 1.500.000,00 EUR pro Vermögensschaden und Jahr ein.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bewerber bestätigt, dass er über eine Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft oder in/bei einer vergleichbaren Einrichtung des Landes bzw. in dem Land der Ansässigkeit verfügt.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Handelsregistrauszug (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bewerber bestätigt, dass er einen aktuellen Handelsregistrauszug beifügt bzw. - sofern es sich um einen ausländischen Bieter handelt - eine Kopie der Mitgliedschaft oder des Versicherungsnachweises bei einer vergleichbaren Einrichtung des Landes, in dem er ansässig ist, vorlegt. Der Handelsregistrauszug muss nach dem 01.01.2026 ausgestellt worden sein.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis über Mitarbeiter im Bereich SAP-Consulting (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Geforderter Mindeststandard: Der Bewerber bestätigt, dass mindestens 30 Mitarbeiter im Bereich SAP-Consulting für Universitäten, Hochschulen oder Forschungseinrichtungen tätig sind.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis über die Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Nachweis über die Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre sowie dem daraus resultierenden Gesamtumsatz. Geforderter Mindeststandard: Gefordert werden mindestens 6 Mio. Euro

jährlich Umsatz sowie kumuliert mindestens 18 Mio. Euro Gesamtumsatz im Bereich SAP-Beratung und Betrieb für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: deutschsprachiges Projektteam (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bewerber bestätigt, dass er über ein deutschsprachiges Projektmanagement-Team für dieses Projekt verfügt. Mindestanforderung: Gefordert wird ein Projektteam, das aus mindestens 6 Personen besteht. Alle Projektmitglieder müssen über Deutschkenntnisse von mindestens Level C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) verfügen.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis über SAP-Partnerstatus Gold (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bewerber bestätigt, dass sein Unternehmen mindestens über den SAP-Partnerschaftsstatus Gold verfügt. Der Nachweis ist durch ein von SAP ausgestelltes Zertifikat oder ein gleichwertiges, offizielles Dokument zu erbringen, das auf die juristische Person des Bewerbers ausgestellt ist.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz Brownfield-Konvertierung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Nachweis über mindestens eine abgeschlossene Brownfield-Konvertierung eines SAP-Systems auf SAP S/4HANA (On-Premise) an einer deutschen Hochschule mit mindestens 1.000 Beschäftigten und mindestens 10.000 Studierenden oder einer deutschen Großforschungseinrichtung in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft mit mindestens 1.000 Beschäftigten. Diese Referenz muss die Durchführung der Brownfield-Konvertierung einschließlich Migration, Customizing sowie die Unterstützung während Go-Live und Hypercare umfassen. Bitte nennen Sie die Referenzkunden mit Projektbezeichnung, Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mailadresse, sowie Zeitpunkt der Einführung beim Kunden und die wesentlichen Funktionalitäten der Softwarelösung (Module). Die RWTH behält sich vor sich bei den Referenzkunden über deren Zufriedenheit mit Ihren Leistungen zu erkundigen. Die RWTH behält sich vor, die Referenzen zu überprüfen. Die Angaben werden vertraulich behandelt. Der Bieter wird gebeten, das Einverständnis der angegebenen Referenzkunden vor Ablauf der Angebotsfrist einzuholen. Nicht überprüfbare Referenzen werden ausgeschlossen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz Greenfield-, Bluefield- oder Brownfield-Projekt (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Nachweis über mindestens zwei Referenzen aus dem öffentlichen Bereich mit mindestens 1.000 Beschäftigten, die jeweils ein Greenfield-, Bluefield- oder Brownfield-Projekt zur Transformation auf SAP S/4HANA (On-Premise) nachweisen. Diese Referenzen müssen ebenfalls Customizing sowie die Betreuung während Go-Live und Hypercare beinhalten. Bitte nennen Sie die Referenzkunden mit Projektbezeichnung, Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mailadresse, sowie Zeitpunkt der Einführung beim Kunden und die wesentlichen Funktionalitäten der Softwarelösung (Module). Die RWTH behält sich vor sich bei den Referenzkunden über deren Zufriedenheit mit Ihren Leistungen zu erkundigen. Die RWTH behält sich vor, die Referenzen zu überprüfen. Die Angaben werden vertraulich behandelt. Der Bieter wird gebeten, das Einverständnis der angegebenen Referenzkunden vor Ablauf der Angebotsfrist einzuholen. Nicht überprüfbare Referenzen werden ausgeschlossen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Sofern zutreffend Bestätigung über den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung für den Nachunternehmer (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Geforderte Deckungssumme Vermögensschäden pro Schadensfall 0,75 Mio. Euro pro Jahr.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: sofern zutreffend Nachweis Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft für den Nachunternehmer (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/01/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YD8YTJ7AS163/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YD8YTJ7AS163>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 05/03 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YD8YTJ7AS163>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10/02/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen (§ 56 Abs. 3 Vergabeverordnung)

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bei Angeboten einer Bietergemeinschaft gilt: Jedes Mitglied für sich muss alle Zuverlässigkeitskriterien erfüllen. Alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft sind im Angebot aufzuführen. Alle Mitglieder bestimmen einen bevollmächtigten Vertreter. Alle Mitglieder haften gesamtschuldnerisch. Nach Zuschlagserteilung nennt der Auftragnehmer ein Konto, auf das mit schuldbefreiender Wirkung gezahlt werden kann.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabe unterliegt der Nachprüfung durch die zuständige Nachprüfungsbehörde Vergabekammer Rheinland (vgl. §§ 155 ff. GWB). Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit (Nr. 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, (Nr. 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (Nr. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (Nr. 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: RWTH Aachen University

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: RWTH Aachen University

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: RWTH Aachen University

Registrierungsnummer: 053340002002-06001-37

Postanschrift: Wüllnerstr. 5

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52062

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Abt. 7.3 Zentraleinkauf

E-Mail: beschaffung@zhv.rwth-aachen.de

Telefon: +49 2418094200

Internetadresse: <http://www.rwth-aachen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Siehe E-Mail-Adresse und Telefonnummer

E-Mail: ykrheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221-1473045

Fax: +49 221-1472889

Internetadresse: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

5113947e-89a2-480a-92b9-2e9a30fc8ff2-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Die Zuschlagsfrist wird auf den 11.08.2026 verlängert. Die Anzahl der Beschäftigten als Nachweis einer Referenz einer abgeschlossene Brownfield-Konvertierung eines SAP-Systems

auf SAP S/4HANA (On-Premise) wird auch bei einer deutschen Großforschungseinrichtung in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft auf mindestens 1000 Beschäftigte festgelegt.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Zuschlagsfrist wird vom 28.07.2026 auf den 11.08.2026 verlängert. Die Anzahl der Beschäftigten als Nachweis einer Referenz einer abgeschlossene Brownfield-Konvertierung eines SAP-Systems auf SAP S/4HANA (On-Premise), die entweder an einer deutschen Hochschule mit mindestens 1.000 Beschäftigten und mindestens 10.000 Studierenden oder bei einer deutschen Großforschungseinrichtung in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft durchgeführt worden ist, wird für die deutsche Großforschungseinrichtung von 2000 Beschäftigten auf mindestens 1000 Beschäftigte reduziert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 27/01/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8783fc4a-3157-4987-b3b3-776b439b2cce - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/01/2026 15:00:33 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 64663-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 20/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/01/2026